

Bo's Ratgeber II

Die Begeisterung im Café

Wolfgang Krutzky

w.krutzky@gmx.de
www.wolfgangkrutzky.de

Sehr geehrte Leser.

Schön dass sie die Zeit gefunden haben, diesen Brief zu lesen.

Können Sie sich vorstellen, mit anderen eine Stunde im Café zu verbringen? Das ist eine lange Zeit, für einen Café-Besuch. Dennoch ist das möglich. Wenn man das in der Gruppe tut, hat man Themen, mit denen die Zeit relativ gut gefüllt werden kann. Wenn es dann noch Personen sind, die Gemeinsamkeiten haben, kommt Stimmung auf. Das ist aber keine Aufforderung im Café eine lautstarke Party zu veranstalten. Aber eine Unterhaltung auf diese Weise kann den Tag retten. Genau darum geht es in der nachfolgenden kleinen Erzählung, die ich für Sie, liebe Leser, vorbereitet habe.

In der Erzählung geht es um einen Fahrradfahrer, der die Radwege in der Gegend zu schätzen weiß. Die Café-Besucher hören sich diese Erzählung gespannt an.

Kommen wir also direkt zu der Erzählung.

Der Fahrradfahrer, um den es geht, ist eine sportliche männliche Person, mit einer normalen Größe. Er kennt sich in der Umgebung aus, ebenso mit den Radwegen. Seine Ortskenntnisse haben ihn schon oft zu ermunternden Radtouren geführt.

Er ist für diese Erzählung interessant, weil er mit Humor schon viele Situationen gemeistert hat.

An einem sonnigen Tag, an der Sonnenuhr, war er mit dem Fahrrad unterwegs. Ein paar Jugendliche haben mit ihm gesprochen und sind auf ihn aufmerksam geworden. Seine sportliche Figur hat die Jugendlichen ermuntert, mit ihm ins Gespräch zu kommen. An diesem sonnigen Tag an der Sonnenuhr waren alle begeistert von dem Thema Sport. Denn in der Schule haben die Jugendlichen sich engagiert und jetzt gibt es eine Erfahrung außerhalb der Schule, die zum Thema passt. Der Fahrradfahrer berichtet von seinen Fahrten auf den Radwegen, im Kreis Recklinghausen. Von seiner Ernährung, ohne die er nicht die vielen Touren unternehmen könnte. Die Jugendlichen sind begeistert, ist es doch ein Beispiel, warum Sport im Leben ebenso außerhalb der Schule wichtig ist. Die Begeisterung ist groß. Und erst die Umgebung an der Sonnenuhr, die mit dem Panorama die Stimmung unterstützt. Die Personen verstehen sich gut und es ist nicht verwunderlich, wie alles zu einem unterhaltsamen Ereignis wird. Die Jugendlichen wollen sich zu einer eigenen Fahrradtour zusammenfinden. Das haben sie vereinbart und sie wollen in den nächsten Tagen alles Weitere besprechen.

Damit sind wir an der Stelle der Erzählung, die uns zu einem guten Rat führt. Den, dass man mit Vorbildern viele sinnvolle Dinge verbinden kann und seinem Leben einen Impuls geben kann, der eine Bereicherung ist.

Die Besucher im Café haben der Erzählung genau zugehört. Einer sagt: „Das hätte ich gar nicht von Dir erwartet, das Du so eine Wirkung auf andere hast.“ Die Gruppe im Café lacht. Sie kennen diese Magie, die vom Sport ausgehen kann.

Damit verabschiede ich mich fürs Erste von Ihnen, liebe Leser.

Ihr Erzähler Bo.